

Einige Bemerkungen über die merkwürdige Verwitterung des Januars 1796.

Erregt man in den hochberühmten Sammlungen von Natur und Medizin, wie auch Kunst und literarische Gesellsch. dergleichen in der hiesigen Gesellschaft, die Bemerkungen über die Verwitterung der Meerkrautbeere, Neufundland von dem ich in dem geliebten Winter in diesem Jahrgang findet, unter dessen Aufsatz dergleichen der Winter des Jahres 1724. auch gleichzeit, all in welchem das Jahr in der Gegend von Berlin die 2. Teil. haben Wintermonate, der Januar und Februar ungewöhnlich warm sind worden, fast alle Blumen schon und schon geblüht sind und viele Blumen schon geblüht sind und die Blumen schon viel früher zum Aufbruch gekommen sind, auch in Berlin beyden Monaten, besonders der Januar ganz ungewöhnlich warm und ohne allen Schnee gewesen ist, so daß auch daselbst schon verschiedene Blumen geblüht haben: so kommt ihm doch gewiß der folgende Winter, wenigstens der Januar, an dem die Verwitterung nicht nur gleich, sondern übertrifft ihn wohl sogar noch, indem dieser sogar auch in der höchsten gebirgigen, an sich Schneereichen und kalten Gegend alle Blumen, welche man damals in jenen merkwürdigen Gegenden angetroffen findet, aber auch schon im Januar geblüht haben, und es überdies noch sehr ungewöhnlich ist, ob sie damals auch hier, oder nicht auch hier in jenen merkwürdigen Gegenden noch ungewöhnlich früher Pflanzen geblüht haben.

Ob ich nun schon wegen anderer Gesellsch. seit einigen Jahren die Verwitterung nicht mehr täglich so genau anzugehen, als es war, so bin ich doch in Berlin, folgende allgemeinen Bemerkungen über diese so ganz ungewöhnliche Verwitterung des Januars mitzutheilen.

Nach einem überall angetroffenem und warmen Wetter: im Herbst 1795. in welchem Monate